

Lieber Carl! Ich war freilich bei Sr. Pater, um  
 Sie einzuladen, u. die <sup>fat</sup> acceptirt. u. wird  
 die Josefa sprechen; aber ich hoffe nicht, als ob  
 Sie nicht besonders neugierig darüber wer. —  
 Ne! will nicht davon reden! — Man ist es nicht.  
 ganz notwendig die Forderung zur Mitwirkung  
 der Sr. Pater. von dem dritten Birkhard  
 einzuführen; u. da ich jedem Tag sprechen von  
 10 bis 2-3 Uhr habe, so kann ich zu Sr. nicht  
 kommen, u. würde die, diesen Gang zu thun  
 u. von dem dritten Birkhard zu erfahren  
 daß es die Dauer der Forderung erfüllt,  
 die Josefa für diesen Zweck d. d. zu  
 sprechen. Die Tage sind von unserm dritten  
 zur Nacht dem von d. Sr. für gestellt. —  
 entweder 13 oder 20 April. — Bitte  
 die, die Tage so möglich schnell abzurufen  
 damit wir dann gleich mit der nächsten  
 Reclame beginnen können. Sonst  
 weiß ich nicht, was der Erfolg dieser Werbung

mitttheilen. - Sollte es jedoch nicht  
möglich sein, daß die Gelder zu D. B.  
eingesetzt, so mag ein wenigstens  
als Vormund u. Curator schriftlich bei  
Ihrem D. B. einen Antrag thun, wo er  
nicht einverstanden sein, oder daß könnte  
man von 3-6 Wks. <sup>Nachmittags</sup> ~~Abends~~ thun, da es  
ein gesetzl. Recht ist, ihm seinen  
Theil zu geben. - Jedemfalls thue ich mich sehr  
ein paar Zeilen mit, weil du zu  
Hause geblieben bist; pfieh. Schriftl. f. d. d.  
ein wenig, wir wissen, wo er  
wir sind, da er von I. d. d. d. d.  
g. L. am 13<sup>ten</sup> wasser wurde, so ist ob dem  
da löst die Zeit der witten, Mithin, die  
Reclam. d. d. zu lassen. -

Grüß dich von mir

L. v. d. d. d.

1/4. 891

